Ressort: Gesundheit

Umfrage: Zwei Drittel der Deutschen kennen HPV-Impfung nicht

Berlin, 28.06.2018, 03:00 Uhr

GDN - Zwei Drittel der Deutschen kennen die HPV-Impfung nicht: Das geht aus einer Umfrage im Auftrag der Krankenkasse BKK VBU hervor, über die die Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Donnerstagsausgaben) berichten. Die ständige Impfkommission des Robert-Koch-Instituts (STIKO) empfiehlt seit Anfang Juni die Impfung gegen die krebsauslösenden humanen Papillomviren (HPV) nicht nur für Mädchen, sondern auch für Jungen im Alter von neun bis vierzehn Jahren.

Die Kassen-Umfrage zeigt nun, dass nur jeder dritte Deutsche über 14 Jahren bereits etwas von der HPV-Impfung gehört hat - und nur knapp jeder Sechste weiß, gegen welche Krankheitsbilder sie wirkt. Besonders verbreitet ist die Kenntnis der Impfung in der jetzigen Elterngeneration der 30- bis 49-Jährigen. Befragte, die diese Impfung kennen, verbinden damit vor allem Gebärmutterhalskrebs, die anderen Krankheitsbilder wie Analkrebs sowie Krebs im Mund- und Rachenraum sind weit weniger bekannt. Rund 60 Prozent der Deutschen würden alle Jugendlichen gegen HPV impfen lassen, weitere fünf Prozent würden nur Mädchen impfen lassen. Humane Papillomviren (HPV) können vor allem beim Sex übertragen werden. Die Kosten für die Impfung werden für Mädchen bereits jetzt von den gesetzlichen Krankenversicherungen übernommen, für Jungen steht die Aufnahme in den Erstattungskatalog noch aus - einzelne Krankenkassen zahlen aber bereits freiwillig. Um die HPV-Impfung bekannter zu machen, schlägt BKK-VBU-Vorstandschefin Andrea Galle vor, den Namen der Impfung in Krebs-Vorsorge-Impfung zu ändern. "Die Windpocken-Impfung ist ja auch nicht unter dem Begriff Varizellen-Impfung bekannt, sondern unter der Krankheit, die sie bekämpft."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-108179/umfrage-zwei-drittel-der-deutschen-kennen-hpv-impfung-nicht.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619